

Anlage 2:

Stellungnahme BSV-Saar zur Sanierung Kaltenbachstraße/St. Johanner Markt SB

Sehr geehrte Frau Fuhrmann,

in Bezug auf die Beratungen im Stadtrat Saarbrücken übersende ich Ihnen folgende Stellungnahme des BSV-Saar:

Die im Dezember 2014 auf dem Bauhof besprochene Lösung für die Sanierung der Kaltenbachstraße - besten Dank an Frau Herz für die große Mühe - wurde unter der Maßgabe verabredet, dass aufgrund von Kunst- und Urheberschutzrechten keine Verwendung von "herkömmlichen" Bodenindikatoren gem. DIN 32984 möglich ist. Sie stellt lediglich das absolute Mindestmaß für die Orientierung von blinden und sehbehinderten Menschen und berücksichtigt weder unsere noch die die Anforderungen etwa von Rollstuhlfahrern in ausreichendem Maß.

Der BSV-Saar stimmt dieser Lösung auch nur zu, weil diese Lösung überhaupt erst ein Orientierungsgewinn gegenüber dem Ist-Zustand darstellt, auch wenn damit eine wirklich barrierefreie Lösung nicht erzielt werden kann. Besser eine schlechte als gar keine Lösung.

Eine normkonforme Barrierefreiheit für alle Menschen kann eigentlich nur über eine komplette Neugestaltung des St. Johanner Markts erzielt werden - zumal hierdurch wahrscheinlich weniger finanzielle Mittel eingeplant werden müssen.

"Faule" Kompromisse nützen unterm Strich niemanden! Deshalb spricht sich der BSV-Saar für eine normkonforme Neugestaltung insbesondere unter Berücksichtigung der DIN 32984 aus.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Klingler - Referent für Umwelt & Verkehr

Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V. (BSV-Saar)

Küstriner Straße 6
66121 Saarbrückehn

Telefon (06 81) 81 81 81

Internet <http://www.bsvsaar.de>

Ihr direkter Ansprechpartner:

Michael Klingler
Mobiltelefon (01 79) 4 78 48 10
Telefon privat (0 68 43) 5 89 03 44
Telefax privat (0 68 43) 5 89 03 43
E-Mail michael.klingler@bsvsaar.de